

Pfarreienrat Ochtendung-Kobern

Sitzungsprotokoll vom 23. Mai 2018

TOP 1 Begrüßung

Die Tagesordnung wurde um zwei Themen erweitert:

- Neues Kirchliche Datenschutzgesetz
- Sonntagabendliche Eucharistiefeier im Dekanat

TOP 2 Geistlicher Impuls (Pfarrer Schuh)

TOP 3 Vorgehensweise bei Verabschiedung von Ehrenamtlichen Helfern (Lektoren, Kommunionhelfer usw.)

Ehrenamtliche werden durch den alle 4 Jahre stattfindenden Dankabend geehrt. Eine gesonderte Verabschiedung, z. B. bei Messfeiern, soll nicht stattfinden, da dann die Gefahr besteht jemanden zu vergessen.

TOP 4 Sonntagabendliche Eucharistiefeier im Dekanat

Frau Doris Schmitt trug den Wunsch unseres Dekanats vor, mit Blick auf die Pfarrei der Zukunft, eine feste sonntagabendliche Eucharistiefeier einzuführen und bat um ein Votum unseres Rates.

Dieser Gottesdienst soll vorrausichtlich immer um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche in Müns-termaifeld stattfinden. Geklärt werden müsste aber noch welcher Priester hält die Messe und die Frage der Küster und Organisten. In anderen Orten wie z. B. in Mayen sind die Gottesdienste am Sonntagabend sehr gut besucht.

Mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und drei Enthaltungen gab der Rat dem Dekanatsrat die Empfehlung sich mit diesem Thema weiterhin zu befassen.

TOP 5 Einführung neue Datenschutzgrundverordnung

Am 25. Mai trat die neue DSGVO der EU in Kraft! Daraufhin wurde von Bischof Dr. Stephan Ackermann am 24. Mai das neue Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) in Kraft gesetzt!

TOP 6 Berichte und Anliegen der SA (bei Bedarf)

SA Gemeindegatechese

1. Wo sind wir dran?

Reflexion der Katechetinnen aus den einzelnen Pfarreien zur Kommunionvorbereitung (Konzept + Begleitung) und den Gottesdiensten war überwiegend positiv.

Mit Blick auf die Pfarrei der Zukunft und auf wird es noch wichtiger, Ansprechpartner in den einzelnen Orten zu gewinnen.

2. Unsere Anliegen an den Pfarreienrat!

In Lonnig ist Susanne Kowalske (Katechetin 2018) interessiert, sich im SA Gemeindegatechese mit Eva Frießem zu engagieren; in Ochtendung überlegt Judit Müller (Katechetin 2018), ein Gespräch findet nach den Sommerferien statt.

Das Anliegen an den Pfarreienrat: überlegen, wer hier evtl. von HB angefragt werden könnte (v.a. in Kobern, Lehmen, Welling, Ochtendung)

3. Wichtige Termine!

Reflexion und Konzeptüberarbeitung der Erstkommunion durch den Sachausschuss in den Sommerferien

Elternabende für die Erstkommunion 2019:

15. August, 20 Uhr, Pfarrzentrum Kobern - für die Moselgemeinden

16. August, 20 Uhr, Gemeindezentrum Ochtendung - für die Maifeldgemeinden

Erstkommunion 2019:

22. April, 10 Uhr, Kirche Rüber - für Lonnig + Rüber

28. April, 10 Uhr, Kirche Kobern - für Kobern, Gondorf, Wolken + Dreckenach

Kirche Ochtendung - für Ochtendung

05. Mai, 10 Uhr, Kirche Lehmen - für Lehmen + Moselsürsch

Erstkommunion 2020:

19. April, 10 Uhr, Kirche Ochtendung - für die Maifeldgemeinden

26. April, 10 Uhr, Kirche Kobern - für die Moselgemeinden

Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit

Info über die Besucherzahl unserer Homepage: www.pg-ochtendung-kobern.de

Seit November 2011 bis heute = über 56.000.

Die Besucher, die über die Adresse: www.Pfarrgemeinde-Kobern.de an unsere Homepage weitergeleitet werden, sind nicht in den Zahlen vertreten. Sodass die Besucherzahl deutlich höher liegt.

Im Jahr 2017 waren täglich Ø 31,6 Besucher online.

Das Onlinemagazin „AberGlaube!?“ Nr. 8 mit dem Erscheinungstermin 1. April 2018, hat sehr viele Leserinnen und Leser zu Rückmeldungen veranlasst, worüber sich das Redaktionsteam sehr gefreut hat.

Für die Ausgabe Nr. 9 sind noch Interessierte Gastschreiberinnen und/oder Gastschreiber herzlich eingeladen mit uns zusammen zu arbeiten.

Bitte für uns interessierte Personen in den einzelnen Orten ansprechen und an uns weiterreichen. Wir möchten das Team vergrößern. Für Rückfragen steht Heinz Schmitz gerne zur Verfügung.

TOP 7 Verschiedenes

Bei einer Taufe in einer Vorabendmesse in Ochtendung wurde anstatt der Lesung eine Geschichte vorgelesen! Dies ist einigen Mitgliedern des Pfarreienrates aufgefallen und nicht für gut befunden. Es wurde vorgeschlagen dem Priester (nicht aus unserer Pfarreiengemeinschaft) der diese Messe gehalten hat, mitzuteilen, dass dies nicht erwünscht und vorgesehen ist. Natürlich können sich die Eltern des Täuflings eine Geschichte aussuchen die vorgelesen wird, dies soll aber zusätzlich geschehen und nicht anstelle der Lesung.